

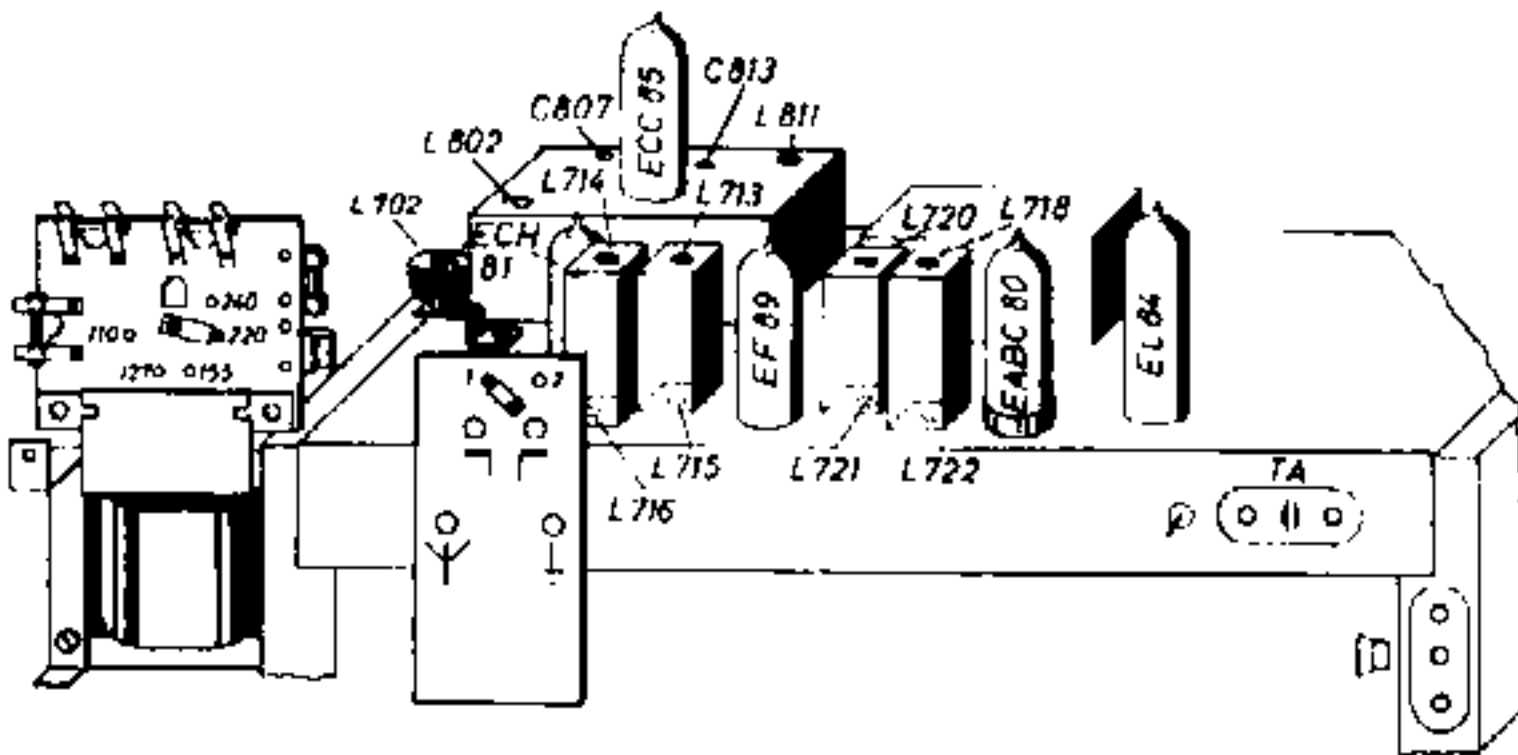
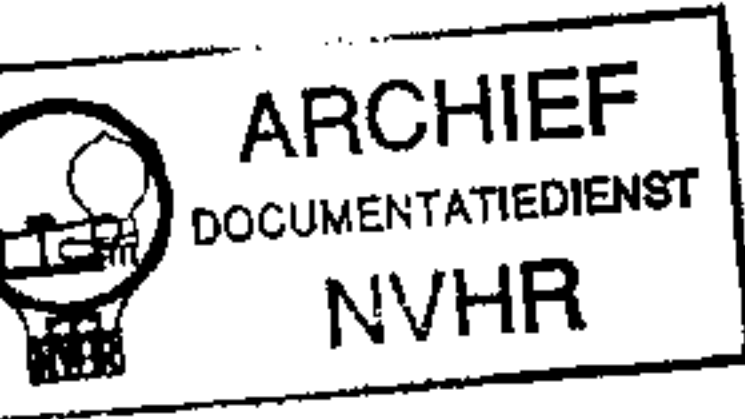
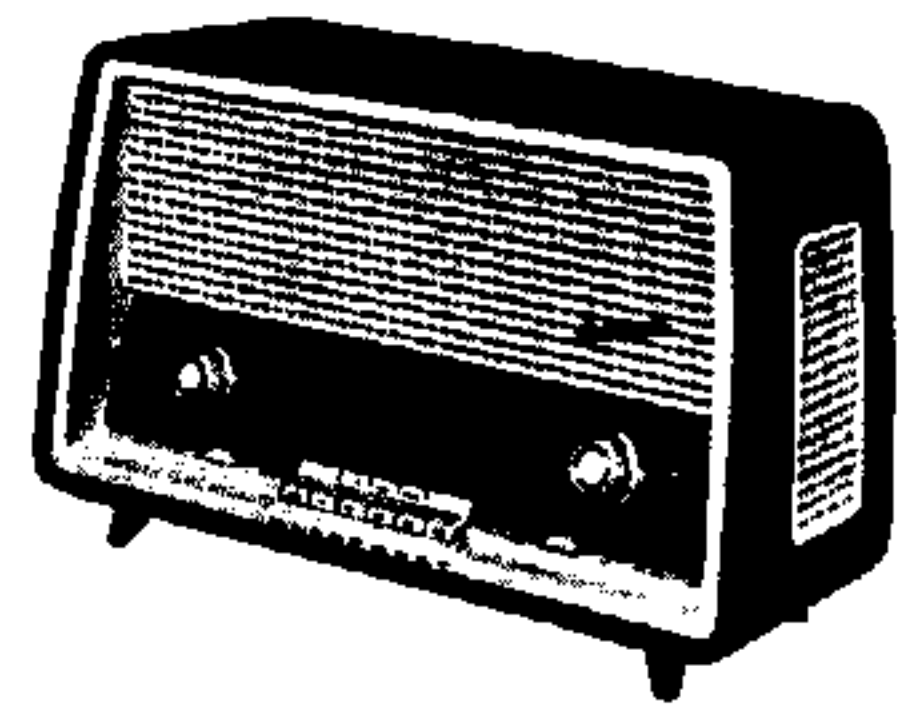


# BLAUPUNKT-DRUCKTASTEN-SUPER

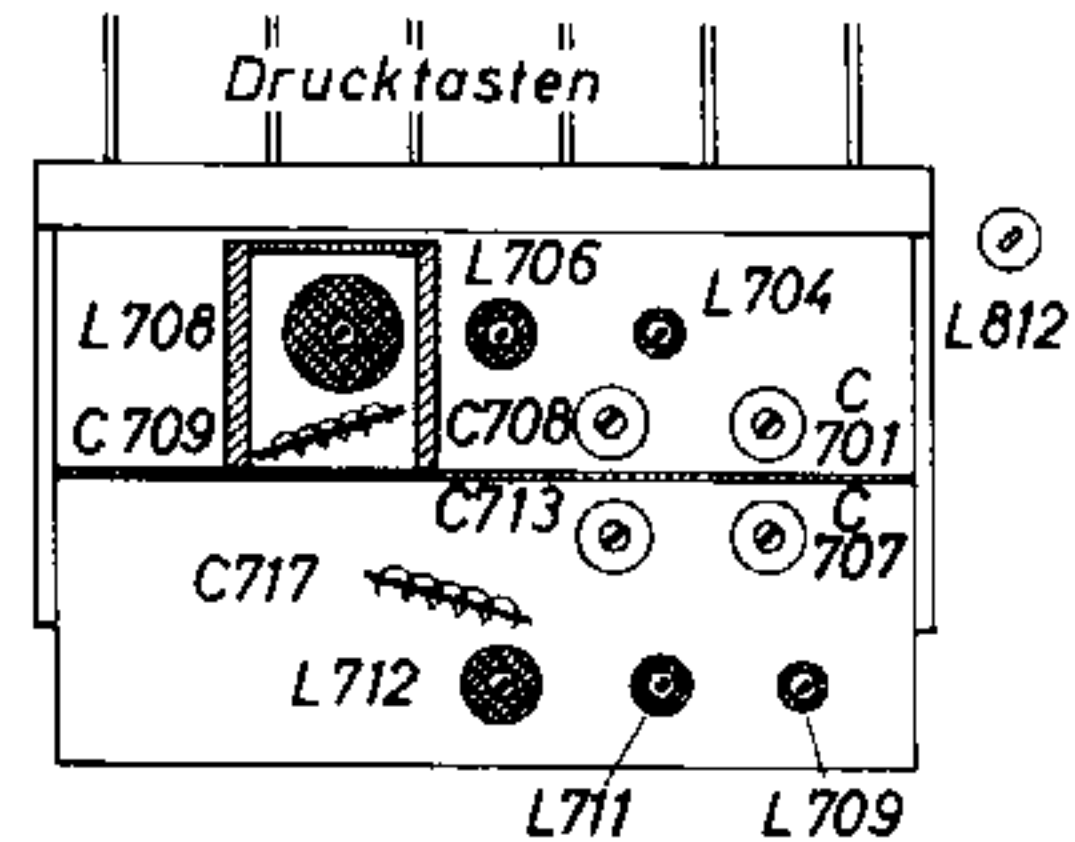
d. Ver. v. Historie v/d Radio

## Sültan

2520 S/N



Chassis von hinten



Chassis-Teilansicht von unten

### ABGLEICHTABELLE

Bereich	Meß-Sender		Gerät		Abgleichelement		Empfindlichkeit
	an	Frequenz	Bereich	Skalenzeiger auf			
ZFR <sup>1)</sup>	G <sub>1</sub> ECH 81	455 kHz	MV	ca. 1600 kHz	L 721, L 720, L 716, L 714 Max.		ca. 15 µV
	Antennen-Buchse <sup>2)</sup>			ca. 600 kHz	L 702 Min.		—
KW <sup>2)</sup>	Antennen-Buchse <sup>3)</sup>	6,25 MHz	KV	48 m	L 709	L 704 Max.	ca. 20 µV
		18 MHz		16,6 m	C 707	C 701 "	ca. 15 µV
MW	Antennen-Buchse <sup>3)</sup>	546 kHz	MV	546 kHz	L 711	L 706 "	ca. 10 µV
		1500 kHz		1500 kHz	C 713	C 708 "	ca. 15 µV
LW	Antennen-Buchse <sup>3)</sup>	160 kHz	LV	160 kHz	L 712	L 708 "	ca. 10 µV
		250 kHz		250 kHz	C 717	C 709 "	ca. 15 µV
ZFU	Punkt 1 (UKW-Mischteil) üb. 2 pF <sup>4)</sup>	10,7 MHz	UKV	100 MHz	L 718, L 715, L 713, L 812, L 811 Max. L 722 S-Kurve bzw. Min. <sup>5)</sup>		ca. 3 mV
UKW	UKW-Antenne	93,5 MHz	UKV	93,5 MHz	C 813 <sup>6)</sup>	C 807 Max.	ca. 3 µV
NF-Empfindlichkeit ab TA-Buchsen bei 800 Hz							ca. 20 mV

50 mW = 0,5 V mit Multavi R (R<sub>i</sub> = 7500 Ω) an Sekundärseite des Ausgangstrafos (Anschluß für Zusatzlautsprecher) gemessen.

AM- und NF-Empfindlichkeit gemessen bei 50 mW

UKW-Empfindlichkeit gemessen bei 4 Volt am Ratio-Elko mit Instrument R<sub>i</sub> = 50 kΩ/V (Meßbereich 10 V)

Höckerabstand der S-Kurve ca. 170 kHz ab G<sub>1</sub> der ECH 81

<sup>1)</sup> Sopranregler auf „hell“, Bassregler „dunkel“, Tontaste „Sonar“ gedrückt.

<sup>2)</sup> Kurzwellenlupe auf 0-Stellung.

<sup>3)</sup> Ober Ersatzantenne (siehe Schaltbild).

<sup>4)</sup> Siehe Schaltbild.

<sup>5)</sup> Galvanometer 25 µA mit Nullpunkt in der Mitte an die Punkte F und P (siehe Schaltbild) zum Abgleich des Wendekreises L 722 anschließen. Beim Abgleich mit AM wird L 722 auf Minimum am Outputmeter abgestimmt.

<sup>6)</sup> Nur nachstimmen, wenn sich der Bereich verschoben hat.

## Vorbereitungen zum Abgleich

- a) Skalenzeiger bei eingedrehtem Drehkondensator auf die Markierung (Mittelwellenskala) stellen.
- b) Sopranregler auf „hell“, Bassregler „dunkel“, Tontaste „Sonor“ gedrückt. Kurzwellenlupe auf „0“. Lautstärkeregler auf Maximum.
- c) Wechselstrominstrument oder Multavi R ( $R_i = 7500 \Omega$ ) an die Buchsen für den Zusatzlautsprecher anschließen. (50 mW = 0,5 V an den Buchsen für Zusatz-Lautsprecher gemessen.)

## AM-Abgleich

- a) **ZF-Abgleich:** Meßsender über einen Kondensator von 10 000 pF an G 1 - ECH 81 ankoppeln. ZF-Kreise in der angegebenen Reihenfolge auf Maximum abstimmen (siehe Abgleichtabelle). Zum Abgleich des ZF-Saugkreises wird der Meßsender über eine internationale Ersatzantenne (siehe Schaltbild) an die Antennenbuchse angeschlossen. Der Abgleich des ZF-Saugkreises erfolgt auf Minimum des Outputmeters.

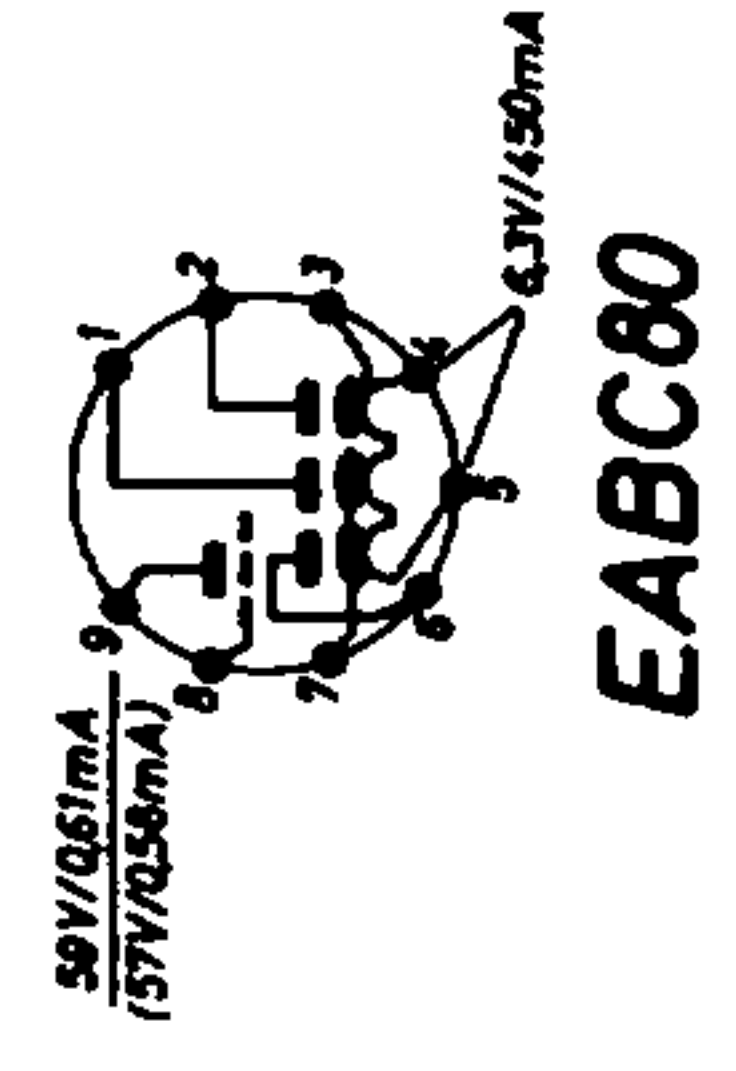
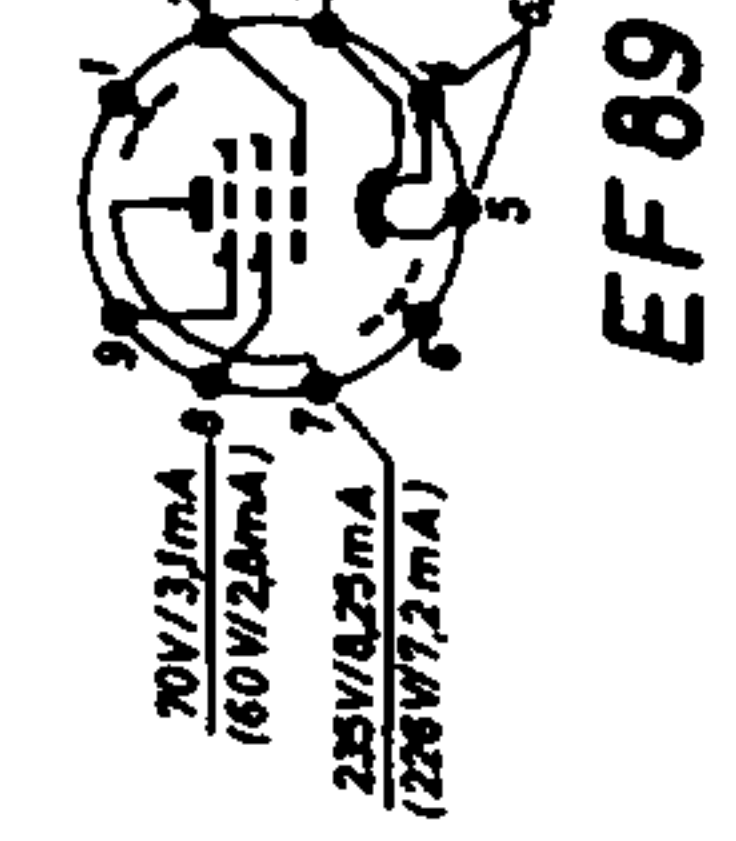
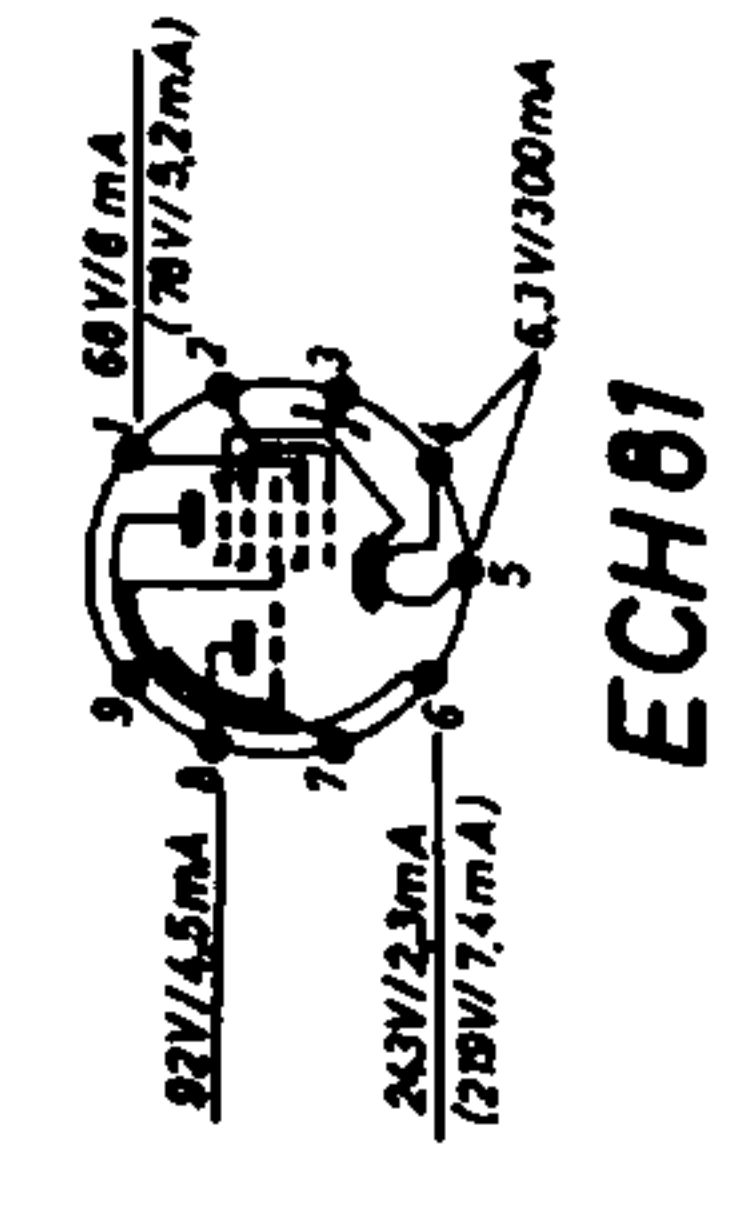
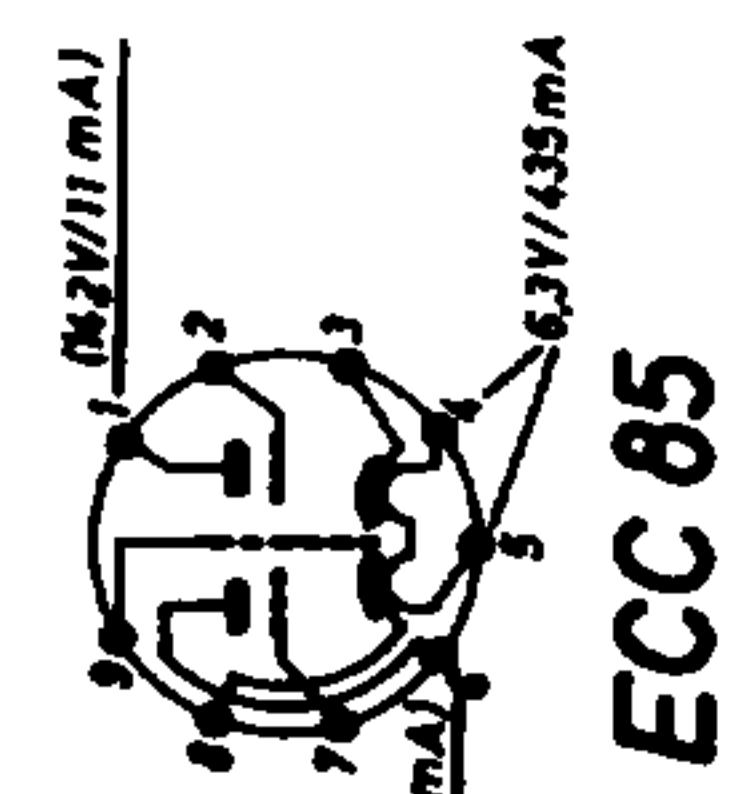
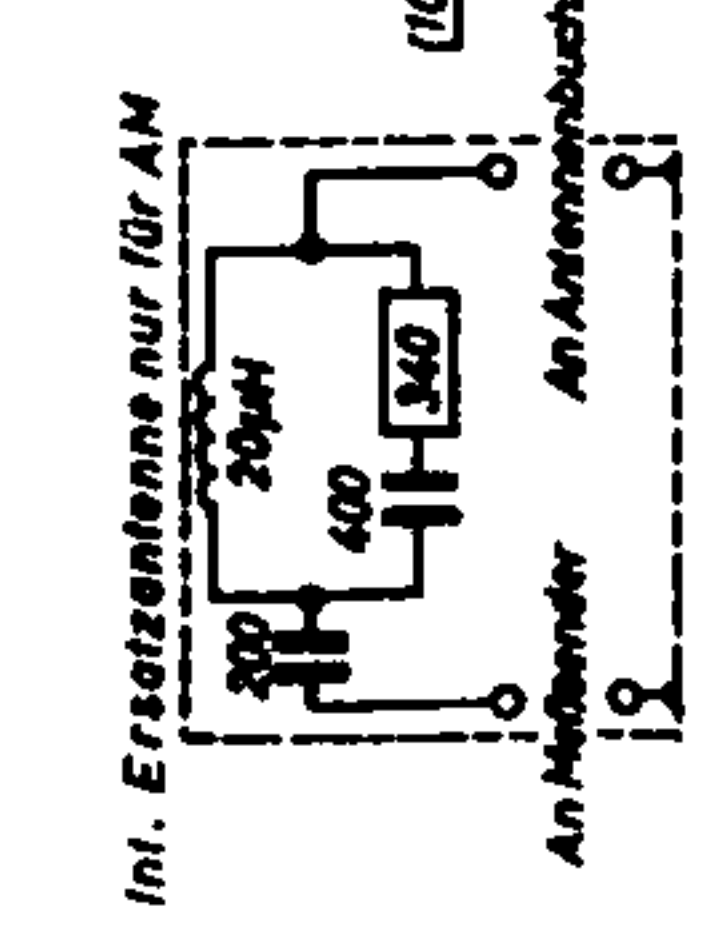
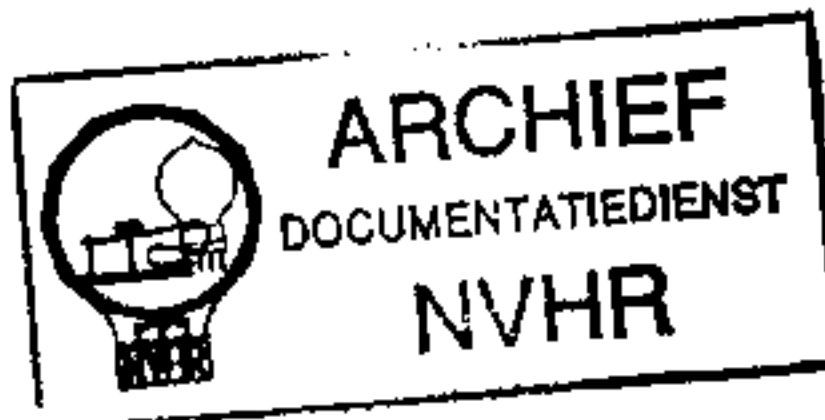
Zur Messung der ZF-Empfindlichkeit ist der Meßsender über einen Kondensator von 10000 pF an das G 1 - ECH 81 (Rö 702) bzw. G 1 - EF 89 (Rö 703) anzuschließen.

- b) **HF-Abgleich:** Zum Abgleich wird der Meßsender über die internationale Ersatzantenne an die Antennenbuchse angeschlossen. Abgleich nach Abgleichtabelle.

## 3. FM-Abgleich

- a) Die Ratio-Elkospannung muß beim Abgleich immer ca. 4 V betragen. (Hochohmigen Spannungsmesser  $R_i = 50 \text{ k}\Omega$  verwenden und zwischen Punkt E und Masse anschließen, siehe Schaltbild).
- b) **ZF-Abgleich mit Meßsender:** Modulierten AM-Meßsender an einen geschlitzten Metall-Zylinder (3 cm lang), der über die Röhrensysteme der Röhre ECC 85 geschoben wird, oder über 2 pF an den Punkt 1 des UKW-Mischteils anschließen, (siehe Schaltbild). Kern für L 722 herausdrehen. ZF-Filter (L 718, L 715, L 713, L 812; L 811) auf Maximum abstimmen. Ein Galvanometer 25  $\mu\text{A}$  (Nullpunkt in der Mitte) mit einem Widerstand von 100  $\text{k}\Omega$  in Reihe an die Punkte P und F anschließen (siehe Schaltbild). Wendekreis L 722 auf den Nullpunkt des Galvanometers abgleichen.
- c) **ZF-Abgleich mit Wobbler:** Wobbelhub ca. 1,6 MHz, NF-Eingang an Punkt F (siehe Schaltbild), HF-Ausgang über 10 000 pF an G 1 - EF 89 legen. Mit L 722 bei 10,7 MHz auf symmetrische und mit L 718 auf maximale Größe der S-Kurve einstellen. Darauf HF-Ausgang an einen geschlitzten Metall-Zylinder, der über die Röhre ECC 85 geschoben wird, oder über 2 pF an den Punkt 1 des UKW-Mischteils legen (siehe Schaltbild). ZF-Filter (L 718, L 715, L 713, L 812, L 811) auf maximale Größe und Symmetrie der S-Kurve abgleichen. Achtung! Wird bei Aufnahme der ZF-Durchlaufkurve der Ratio-Elko abgetrennt, so muß das Bremsgitter der EF 89 (Rö 703) an Masse gelegt werden.
- d) **Kontrolle:** Höckerabstand der S-Kurve ab G 1 - EF 89 (Rö 703) ca. 270 kHz ab G 1 - ECH 81 (Rö 702) ca. 165 kHz.
- e) **Bereichsabgleich:** Meßsender auf 93,5 MHz einstellen. Mit der UKW-Abstimmung die Frequenz von 93,5 MHz aufsuchen, den Zeiger auf die Frequenzmarke 93,5 MHz auf der Skala hinschieben und C 807 auf Maximum abgleichen.

**Achtung!** C 813 nur nachstimmen, wenn sich der Bereich verschoben hat.



ECC 85

ECH 81

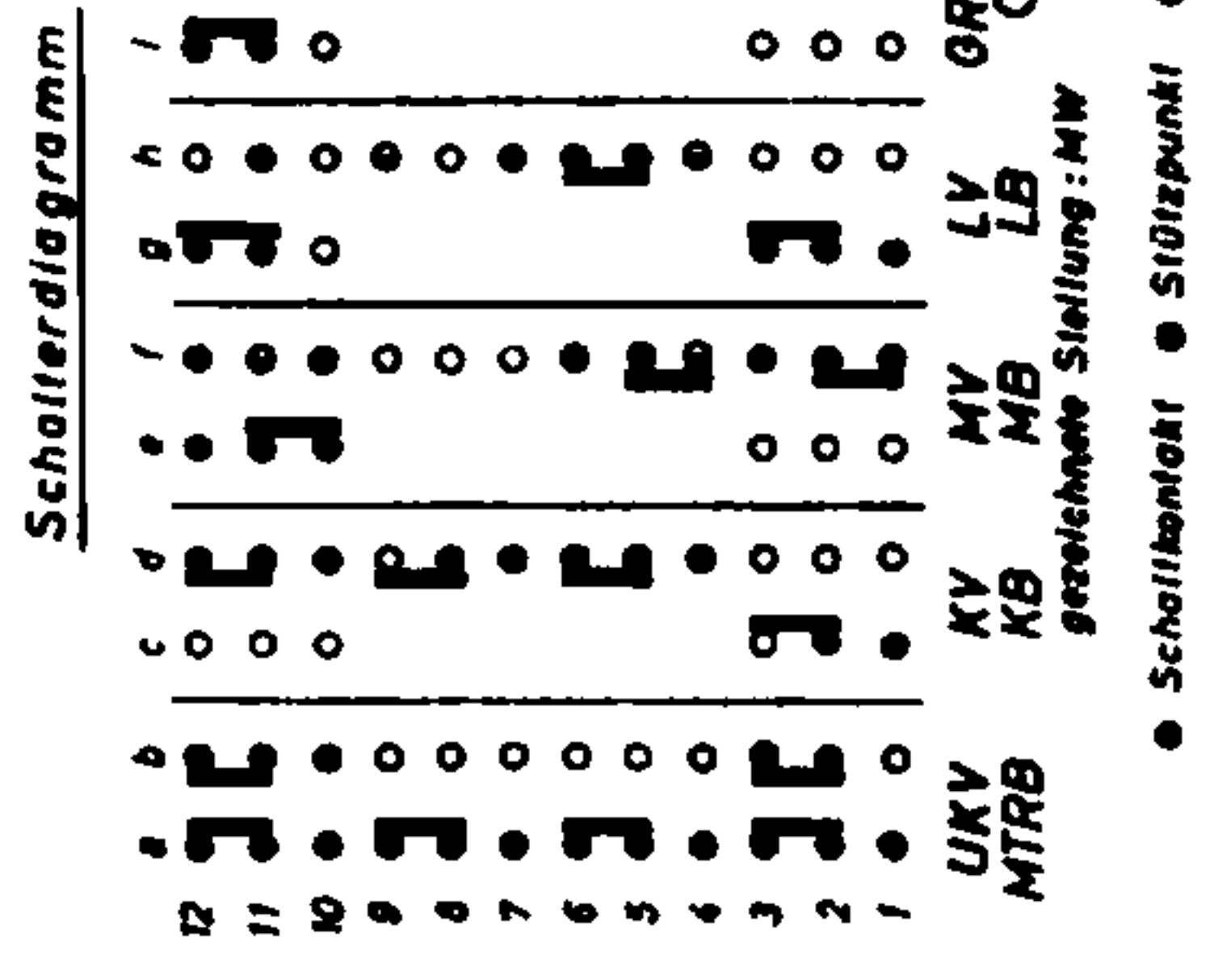
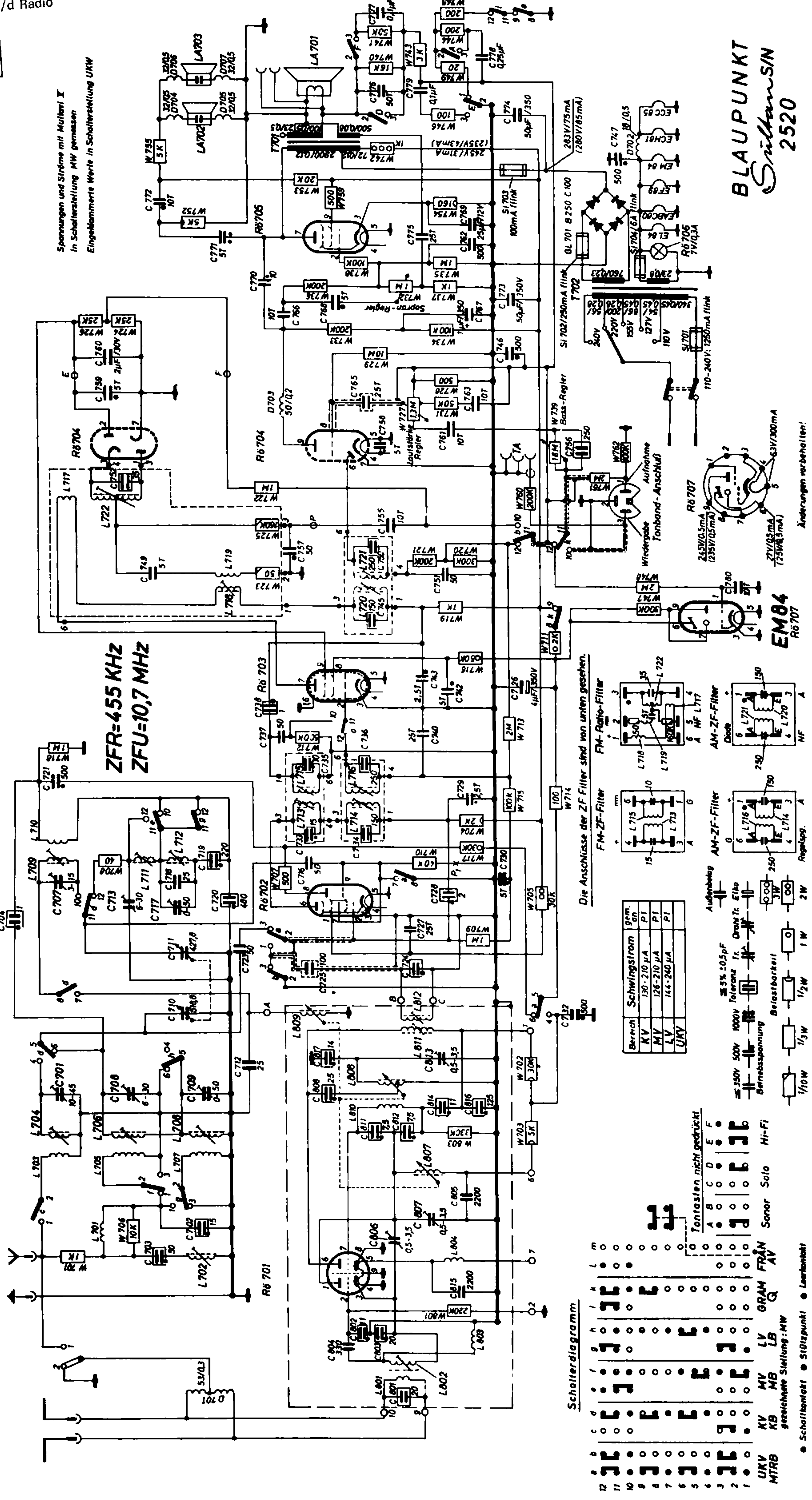
EF 89

EABC 80

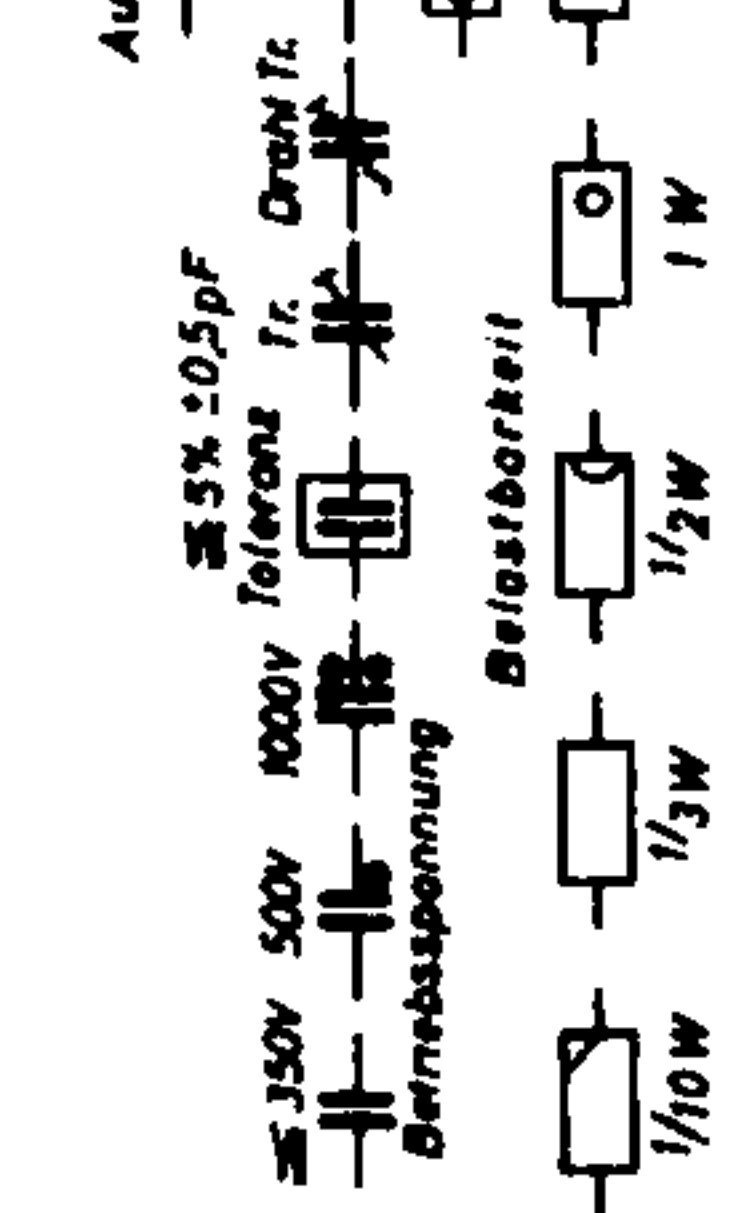
EL 84

Spannungen und Ströme mit Multivolt I  
In Schaltstellung MW gemessen  
Eingeklemmte Werte in Schaltstellung UKW

ZFR=4,55 KHZ  
ZFU=10,7 MHZ



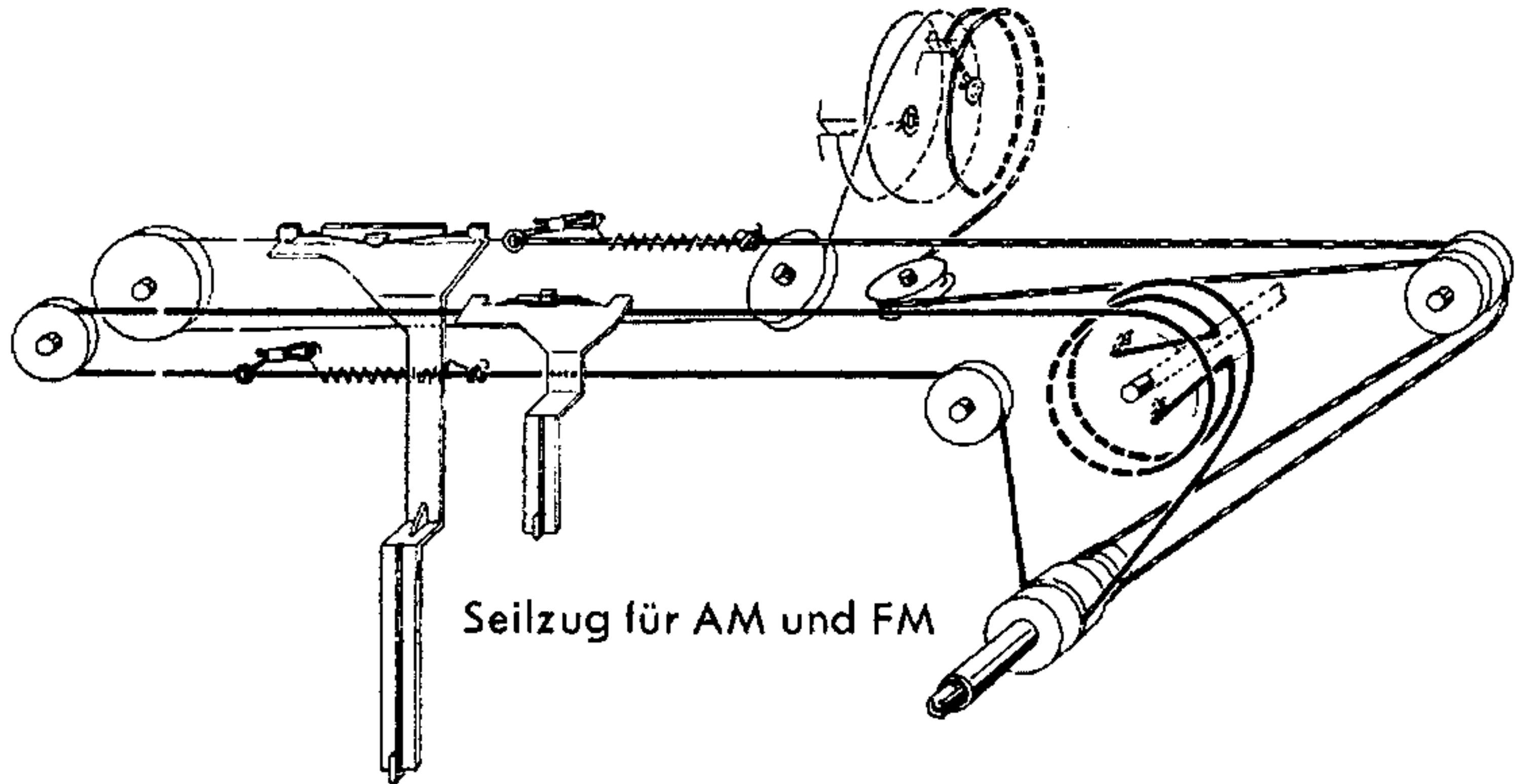
Bereich	Schwingstrom	gem. an
KV	130-210 µA	PI
MV	126-210 µA	PI
LV	144-240 µA	PI
UKV		



Die Anschlüsse der ZF Filter sind von unten gesehen.

Änderungen vorbehalten!

BLAUPUNKT  
Siltansin  
2520



Seilzug für AM und FM

# 7 Röhren (einschl. Trockengleichrichter) 16 (6+10) Kreis Wechselstromsuper

## Technische Daten

### Netzanschluß

110, 127, 155, 220, 240 V ~

### Sicherungen

110—155 V: 0,8 A, träge

220—240 V: 0,4 A, träge

### Leistungsaufnahme

Rundfunkteil 57 W

Plattenwechsler 12 W

### Skalenlampe

7 V/0,3 A

### Empfangsbereiche

UKW 87,4 - 100 MHz

KW 5,95 - 18,2 MHz

MW 515 - 1620 kHz

LW 148 - 375 kHz

### Zwischenfrequenz

KW, MW, LW 460 kHz

UKW 10,7 MHz

### Abgleichpunkte

LW 160 und 250 kHz

MW 546 und 1500 kHz

KW 6,25 und 18,0 MHz

UKW 93,5 MHz

### Röhrenbestückung

1. ECC 85

2. ECH 81

3. EF 89

4. EABC 80

5. EL 84

6. EM 84

7. Trockengleichrichter

B 250 C 100

### FM-Demodulation

Ratiodetektor

### Empfindlichkeitswerte

bei 50 mW

UKW ca. 3  $\mu$ V bei 4 V

am Ratio-Elko

KW ca. 15-20  $\mu$ V

MW ca. 10-15  $\mu$ V

LW ca. 10-15  $\mu$ V

TA ca. 20 mV bei 400 Hz

### Tonabnehmeranschluß

Eingangswiderstd. > 500k $\Omega$

### Phono

Amazonas:

10-Plattenwechsler REX A 58

78, 45, 33 $\frac{1}{3}$  und 16 $\frac{2}{3}$  U/Min.

### Anschluß

für Zusatzlautsprecher

5  $\Omega$

### Lautsprecher

für Sultan und Roma:

1 Suprakustik-Lautsprecher  
210 x 150 mm

2 statische 3D-Seitenstrahler  
für Sultan, 55 x 180 mm;

### Lautsprecher

Amazonas:

1 Suprakustik-Lautsprecher  
oval, 260 x 180 mm,

2 dynamische 3D-Seiten-  
strahler mit Schallverteilern,  
100 mm  $\phi$

### Antenne

Gehäuse-Dipol für UKW,

KW, MW und LW

verwendbar

### Gehäuse

für Roma: Preßstoff

Größe: 536 x 337 x 244 mm,

Gewicht: netto ca. 10 kg,

brutto ca. 11,5 kg

für Sultan: Edelholz

und Plastic

Größe: 540 x 354 x 238 mm

Gewicht: netto 9,7 kg

brutto 11,2 kg

Amazonas: Edelholz

Größe: 606 x 798 x 378 mm

mit Füßen

Gewicht: netto ca. 27,5 kg

brutto ca. 31,5 kg